



GEMEINDE – INFO

www.niederwaldkirchen.at

DER BÜRGERMEISTER INFORMIERT – 9/2016

**Amtliche Mitteilung
vom 16.11.2016
Zugestellt durch Post.at**

INHALT:

- * Bundespräsidentenwahl
- * Postservicestelle
- * Freie Mietwohnungen
- * Schigymnastik
- * Zugang Gemeindeamt
- * Musikkonzert
- * Winterdienst 2016/17
- * A1 Breitbandausbau
- * Stellenausschreibungen
- * Spenden für Obdachlose
- * Blutspendedienst
- * Familienhilfe
- * Tag der offenen Tür
- * Schauraum Dorli Rammerst.
- * Terminkalender
- * Projekt BERTA
- * Theaterbus
- * Aufgaben der Gemeinde – Schule
- * SELBSTSCHUTZTIPPS

MARKTGEMEINDE NIEDERWALDKIRCHEN

Markt 22
4174 Niederwaldkirchen
Tel.: 07231/2515-0

gemeinde@niederwaldkirchen.at

BUNDESPRÄSIDENTENWAHL

Am 4. Dezember findet die Wiederholung der Stichwahl für das Amt des Bundespräsidenten statt. Wahlzeit ist in Niederwaldkirchen von 7:00 – 12:00 Uhr. Bitte nehmen Sie die amtliche Wahlinformation am Wahltag ins Wahllokal mit. Falls Sie an diesem Tag verhindert sind und nicht zur Wahl kommen können, haben Sie die Möglichkeit, eine Wahlkarte zu beantragen. Die genauen Richtlinien für die Beantragung einer solchen Wahlkarte erhalten Sie beim Marktgemeindeamt.

Durch die Umbauarbeiten beim Marktgemeindeamt ist das Wahllokal 1 voraussichtlich nur über das Stiegenhaus erreichbar. Falls es jemandem dadurch schwer möglich ist, das Wahllokal aufzusuchen, beantragen Sie bitte eine Wahlkarte. Nähere Infos zur Bundespräsidentenwahl erhalten Sie am Marktgemeindeamt!

POSTSERVICESTELLE

Die Trafik Grünzweil wird mit 31. Dezember 2016 ihren Betrieb infolge Pensionierung schließen. Das bedeutet auch ein Ende der Postservicedienstleistungen in Niederwaldkirchen. Nachdem es der Post nicht gelungen ist, wieder einen privaten Betreiber bzw. Betrieb zur Weiterführung der Postservicestelle zu finden, ist sie deshalb an die Gemeinde mit dem Ersuchen herangetreten, künftig die Aufgaben des Postpartners zu übernehmen. Vorbehaltlich der Zustimmung im Gemeinderat ist beabsichtigt, seitens der Gemeindebediensteten diese Dienstleistungen voraussichtlich ab April 2017 der Gemeindebevölkerung auch weiterhin anzubieten. Im neuen Bürgerservice des Gemeindeamtes müssen diesbezüglich noch die notwendigen Voraussetzungen geschaffen werden. Entsprechende

Verhandlungen hinsichtlich einer Postpartnerschaft sind derzeit im Gange. Mit der Übernahme der Postpartnerschaft durch die Gemeinde wäre wiederum ein wichtiger Teil der Nahversorgung im Ort langfristig abgesichert.

Die Marktgemeinde Niederwaldkirchen bedankt sich auf diesem Wege bei der Familie Grünzweil für die vorbildliche Abwicklung der Postdienstleistungen in den letzten Jahren. Nicht zuletzt möchte sich die Gemeinde aber auch für die jahrelange Führung der Trafik als Beitrag zur Nahversorgung und die vielen ehrenamtlichen, organisatorischen Aufgaben in unserem Ort recht herzlich bedanken.

FREIE MIETWOHNUNGEN

Derzeit sind 2 öffentliche Wohnungen in Niederwaldkirchen frei:

- **WSG-Mietwohnhaus (Ärztehaus)**, (Markt 25) ab sofort zu beziehen: **55,64 m²** (Wohnküche, Schlafzimmer, Bad, WC, Vorraum, Loggia mit Balkonanteil), Bruttomiete (inkl. Heizung): € 440,--, Kautions: € 2.660,--.
- **LAWOG Mietwohnhaus** (Emmeramweg 4) sofort beziehbar: 92,47 m², (Wohnraum, Küche, Bad, 3 Schlafzimmer, Abstellraum, WC, Vorraum, Balkon/Loggia), 2. Stockwerk, Kautions € 1.796,00, Bruttomiete: € 598,64

Genauere Details sowie den Wohnungstypenplan erhalten Sie beim Marktgemeindeamt. Bewerbungen für diese Wohnungen sind schriftlich unter Angabe, der Sozialversicherungsnummer, der Berufsbezeichnung, der Telefonnummer und der Staatsbürgerschaft, bis spätestens 30. November 2016 beim Marktgemeindeamt Niederwaldkirchen abzugeben.

SCHIGYMNASTIK

Die Skigymnastik hat bereits mit 9. November begonnen.

Alle Bewegungshungrigen, die unter dem Titel "Fit und gesund durch den Winter" die kalte Jahreszeit aktiv gestalten wollen sind herzlich eingeladen, dieses Angebot der Sportunion Niederwaldkirchen zu nutzen. Immer montags um 19:30 Uhr im Turnsaal der Sportmittelschule



ZUGANG GEMEINDEAMT

Momentan ist es durch die Umbauarbeiten wieder nicht möglich, barrierefrei zum Marktgemeindeamt zu gelangen. Falls es jemandem nicht möglich ist, über das Stiegenhaus die Amtsräume zu erreichen, werden Sie gebeten, sich telefonisch beim Marktgemeindeamt zu melden (07231/2515), damit wir entsprechend behilflich sein können.

EINLADUNG ZUM MUSIKKONZERT

„CELEBRATION“ - 3 Goldene und ein neues Musikheim



Samstag, 26. November 2016, 20:00 Uhr, Josef-Reiter-Sporthalle in Niederwaldkirchen.

Frei nach dem Motto „Celebration“ nimmt der Musikverein das Konzert zum Anlass, um die hervorragenden Leistungen seiner MusikerInnen in Gold zu würdigen.

Zudem wird in dieser konzertanten Feierstunde auch das neue Musikheim in den Fokus gerückt. Speziell der gemütliche Ausklang im Anschluss an das Konzert mit der Band „Mamas Soul Club“ steht im Zeichen einer „Gleichenfeier“.

Die öffentliche Generalprobe findet am Freitag, 25. November, um 19:00 Uhr statt.

WINTERDIENST 2016/17

Auch heuer möchten wir Sie wieder auffordern, die Parkgewohnheiten den winterlichen Bedingungen anzupassen. Bitte achten Sie darauf, dass Sie im Winter Ihre Fahrzeuge so abstellen, dass die Winterdienst-Fahrzeuge, sowie auch alle anderen Einsatzfahrzeuge, problemlos durch die Straßen fahren können!

Im Sinne der Straßenverkehrsordnung ist das **Parken auf Gehsteigen u. Gehwegen verboten.**

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass bei extremen Schneefällen nicht überall gleichzeitig geräumt werden kann. Die Mitarbeiter des Bauhofs, sowie die privaten Schneepflugfahrer sind nahezu rund um die Uhr im Einsatz, um für schneefreie Fahrbahnen im ganzen Gemeindegebiet zu sorgen!

Weiters weisen wir darauf hin, dass zur Räumung der Gehsteige grundsätzlich die Anrainer verpflichtet sind. Der Einsatz eines Räumfahrzeuges im Ortszentrum stellt lediglich ein Service der Gemeinde dar.



A1 BREITBANDAUSSBAU IN NIEDERWALDKIRCHEN

Die Erweiterung der Breitbandversorgung von A1 in Niederwaldkirchen wird laut derzeitiger Planung im April 2017 abgeschlossen sein. Für rund 280 Haushalte bringt dann dieser Ausbau spürbar schnellere Datenübertragungen bis 100 Mbit/s im Internet und die Möglichkeit Kabelfernsehen in hochauflösender Qualität zu empfangen.



Zur besseren Versorgung wurden zwei neue Schaltstellen errichtet, die mit Glasfaserleitungen an das A1 Netz angebunden werden. Auf der verbleibenden Strecke von den Schaltstellen in die Haushalte bleiben die Kupferleitungen unverändert bestehen. Mit dieser Methode können im Vergleich zu vorher wesentlich höhere Kapazitäten auf den bestehenden Leitungen übertragen werden, ohne dass Verlegearbeiten in Häuser oder Wohnungen erforderlich sind. So können relativ rasch ganze Ortschaften und Siedlungen mit Breitbandtechnologie versorgt werden.

Ergänzend dazu rüstet A1 die neue Mobilfunkstation mit 4G/LTE Technologie aus, die mobiles Internet mit Datenraten bis zu 150 Mbit/s ermöglicht. Für die Nutzung benötigt man lediglich ein 4G/LTE fähiges Gerät (Smartphone, Tablet oder Router).

STELLENAUSSCHREIBUNGEN:

- Der Biohof Zauner, Uttendorf 2, 4174 Niederwaldkirchen, sucht an 2 Vormittagen in der Woche Verstärkung bei der Milchverarbeitung. Bei Interesse bitte bei Familie Zauner unter 07231/2365 melden.
- Für die ARCUS Einrichtung Sozialforum Wohnen in Gramastetten, wird eine Reinigungskraft für 25 Stunden/Woche gesucht. Nähere Informationen bei der Einrichtungsleitung Frau Andrea Hofer unter 07239/8154-11.
- Die Firma SET Schöftner Elektrotechnik sucht ab Sommer 2017 einen Lehrling zum Elektroinstallationstechniker/in. Infos unter 0650/4208713 oder 0664/1024150.

SPENDEN FÜR OBDACHLOSE

Rabeder Marlene aus NWK, hilft Obdachlosen aus OÖ mit einer besonderen Weihnachtsaktion.

Sie beliefert die Kupfermuckn in Linz mit Spenden die in eine Schuhschachtel eingepackt werden. In die Kartons kommt alles, was ein Obdachloser so brauchen kann.

- haltbare Lebensmittel
- Hygieneartikel
- Tiernahrung
-

Bitte keine Kleidung. Weiters die Schachteln nicht zukleben, da mit Geldspenden eventuell noch fehlende Gegenstände aufgefüllt werden können.

Bei Fragen einfach Rabeder Marlene, unter 0664/88242839 oder marlene.rabeder@ph-linz.at kontaktieren.

BLUTSPENDEAKTION

Freitag, 9. Dezember 2016 von 15:30 – 20:30 Uhr
Feuerwehrhaus Niederwaldkirchen

Informationen zur Blutspende

Blut spenden können alle gesunden Personen ab dem **Alter von 18 Jahren** im **Abstand von 8 Wochen**. Der vor der Blutspende auszufüllende Gesundheitsfragebogen und das anschließende vertrauliche Gespräch mit unserem Arzt dienen sowohl der **Sicherheit unserer Blutprodukte**, als auch der **Sicherheit der Blutspender**. Bitte bringen Sie einen **amtlichen Lichtbildausweis** oder Ihren **Blutspendeausweis** zur Blutspende mit. Den Laborbefund erhalten Sie ca. nach 5 Wochen per Post, somit wird die Blutspende für Sie auch zu einer kleinen Gesundheitskontrolle.

Sie sollten in den letzten 3-4 Stunden vor der Blutspende zumindest eine kleine Mahlzeit und ausreichend Flüssigkeit zu sich nehmen und nach der Blutspende körperliche Anstrengungen vermeiden.

Sie dürfen nicht Blut spenden, wenn Folgendes zutrifft:

- Einnahme von Blutdruckmedikamenten
- „Fieberblase“
- offene Wunde, frische Verletzung
- akute Allergie
- Krankenstand und Kur

In den letzten 48 Stunden:

- Eine Impfung mit Totimpfstoff z.B. FSME, Influenza, Diphtherie, Tetanus, Polio, Meningokokken, Hepatitis-A/-B, etc.

In den letzten 3 Tagen:

- Desensibilisierungsbehandlung (Allergien)

In den letzten 7 Tagen:

- Zahnbehandlung
- Zahnsteinentfernung

In den letzten 4 Wochen:

- Infektionskrankheiten (Grippaler Infekt, Darminfektion bzw. Durchfall, etc.)
- Eine Impfung mit Lebendimpfstoff, z.B. Masern, Mumps, Röteln, Schluckimpfung, BCG, etc.
- Einnahme von Antibiotika, Schmerzmittel

In den letzten 2 Monaten:

- Zeckenbiss

In den letzten 4 Monaten:

- Piercen, Tätowieren, Ohrstechen, Akupunktur außerhalb der Arztpraxis
- Magenspiegelung, Darmspiegelung
- Kontakt mit HIV, Hepatitis-B, -C

In den letzten 6 Monaten:

- Aufenthalt in Malaria-gebieten

Für Fragen steht Ihnen die Blutzentrale Linz unter der kostenlosen **Blutspende-Hotline: 0800 / 190 190** bzw. per E-Mail wmb@o.rotekreuz.at zur Verfügung.

Weitere Blutspendetermine können Sie in Tageszeitungen sowie im Internet unter www.rotekreuz.at/ooe erfahren.

Spende Blut – Rette Leben!

FAMILIEINHILFE

Die Familienhilfe der Caritas ist für Familien da, die in einer schwierigen Situation eine helfende Hand brauchen. Wenn eine wichtige Bezugsperson vorübergehend ausfällt, muss vor allem für Kinder rasche Betreuung bereitstehen. Die FamilienhelferInnen verfügen über eine entsprechende Ausbildung, um Kinderbetreuung, Pflege und Haushalt übernehmen zu können. Die Einsatzdauer der Familienhilfe ist abhängig von der Situation und den Bedürfnissen der jeweiligen Familie.

Kontakt: Caritas für Betreuung und Pflege

Gerberweg 6, 4150 Rohrbach

Tel.: 07289/209982571 <http://www.mobiledienste.or.at>

Mobile Familien-
und Pflegedienste

Caritas

TAG DER OFFENEN TÜR

- In der HTL Neufelden findet am Freitag, 2. Dezember 2016, von 13:00 – 17:00 Uhr und am Samstag, 3. Dezember, von 8:00 – 12:00 Uhr ein Tag der offenen Tür statt.
- In der Bioschule Schlägl findet der Tag der offenen Tür am 8. Dezember, in der Zeit von 10:00 – 15:00 Uhr statt.

SCHAURAUM DORLI RAMMERSTORFER

Dorothea Rammerstorfer sammelt schon seit Jahrzehnten Spenden für Kinder in Weißrussland. Schon seit längerem hat sie in ihrem Wohnhaus einen eigenen Schauraum mit Geschirr, Handarbeitssachen, Flohmarktsachen,... eingerichtet. Der Schauraum von Dorothea Rammerstorfer ist jeden Dienstag, ab 14:00 Uhr, oder gegen Voranmeldung (0650/3462512) geöffnet.

TERMINKALENDER

Das Jahr 2016 neigt sich schön langsam dem Ende zu. Für uns bedeutet dies jetzt schon an die Planung und Koordination der Termine für das Jahr 2017 zu denken. Alle Vereinsobmänner wurden bereits persönlich angeschrieben. Falls jemand einen Termin in den Terminkalender 2017 eintragen möchte, bitte beim Gemeindeamt melden. Dieser Kalender wird auch das Jahr hindurch aktualisiert.

„Freiwillig-engagiert“ eröffnet neue Lebenswelten

Ziel von „Projekt-BERTA – freiwillig-engagiert“ ist es, die alltägliche Situation von Menschen, die auf fremde Hilfe angewiesen sind, zu verbessern. Unser Fokus richtet sich speziell auf drei Personengruppen:

----- Abschnittswechsel (Fortlaufend) -----

BewohnerInnen von Alten- und Pflegeheimen erfahren erstklassige Pflege rund um die Uhr. Genauso so wichtig ist jedoch seelisches Wohlbefinden. Um das zu fördern, braucht es vor allem Zeit, welche den beruflichen MA oft fehlt. Gemeinsam spielen, zuhören, vorlesen, Begleitung beim Einkauf oder einen kleinen Ausflug – all das kann letzten Endes nur durch Freiwilligenarbeit geleistet werden.

BewohnerInnen von Einrichtungen vom ARCUS Sozialnetzwerk erleben ebenso erstklassige Betreuung und Unterstützung. Bei ihnen stehen oft andere Wünsche im Vordergrund, sie haben eben besondere Bedürfnisse. Sie wollen hinaus! Spaziergehen, einen Ausflug machen, ein Fußballspiel besuchen oder ein Konzertbesuch stehen ganz oben. Für die professionellen Betreuer fehlt dazu einfach die Zeit! Lösung – siehe vorhin.

Pflegende Angehörige leisten ganz Außergewöhnliches. Mehr als 80% der pflegedürftigen Menschen werden daheim von Angehörigen betreut. Vor allem Personen mit demenziellen Erkrankungen stellen die Betreuungspersonen oft vor immense Herausforderungen, welche sie an ihre Grenzen stoßen lässt. Die wirkungsvollste Hilfe ist hier schlicht und einfach Zeit zu schenken: Hin und wieder ein paar Stunden mit den Betreuten verbringen und dadurch den einen oder anderen dringend erforderlichen Freiraum für die pflegenden Angehörigen zu schaffen!

Welchen Lohn darf der freiwillig Engagierte erwarten? Die Gewissheit, eine sinnstiftende Aufgabe erfüllt zu haben, vielleicht eröffnen sich ganz neue Lebenswelten bzw. Erfahrungen, Zufriedenheit und persönliches Glücksgefühl.

Einladung zum Informations- und Motivationsabend

Mittwoch, 23. November 2016
19:00 Uhr
Pfarrheim Altenfelden

**FREIWillig
ENGAGIERT**

**Sozial
sprengel**
Oberes Mühlviertel



ARCUS
Sozialnetzwerk

SHV
Sozialhilfeverband
Rohrbach

AUFGABEN DER GEMEINDE - SCHULE

Diesmal möchten wir bei den Aufgaben der Gemeinde den Schulbereich näher vorstellen.

An der Neuen Sportmittelschule Niederwaldkirchen unterrichten derzeit 34 Lehrer und Lehrerinnen. Direktor ist seit dem Schuljahr 2016/17 BEd Thomas Baumgartner.



An der Volksschule unterrichten momentan 8 LehrerInnen und geleitet wird diese von Direktorin Johanna Hofer

Das Lehrpersonal untersteht dem Bezirks- bzw. Landesschulrat, deshalb wird auch der Personalaufwand zur Gänze vom Land getragen.

Von Seiten der Gemeinde sind folgende Personen im Bereich der Schule beschäftigt:

Schulwart Herbert Rammerstorfer beaufsichtigt bzw. betreut mit 30 Wochenstunden das gesamte Schulgebäude sowie das Kindergarten- bzw. Krabbelstübengebäude.

Der Reinigungsdienst im Schulgebäude wird von folgenden Gemeindebediensteten durchgeführt:

- Manuela Luger (Leiterin des Reinigungsdienstes) aus Niederwaldkirchen
- Renate Leitner aus Niederwaldkirchen
- Elisabeth Breitenfellner aus Niederwaldkirchen
- Notburga Strasser aus St. Peter am Wimberg
- Augustine Schmidt (Volksschule) aus St. Veit

Die täglich zu reinigende Fläche im Schulgebäude beträgt ca. 5000 m²!

Auszug aus der Finanzgebarung 2015 für den Bereich der Pflichtschulen Niederwaldkirchen:				
	Mittelschule	Volksschule	Schulausspeisung	Gesamt:
Gesamtausgaben:	286.004,94	93.734,32	122.174,69	501.913,95
hievon:				
Personalkosten inkl. Anteil Verwaltung	102.848,21	29.170,78	68.155,21	200.174,20
Heizkosten	36.895,61	6.896,86		43.792,47
Stromkosten	19.250,54	2.001,99		21.252,53
Instandhaltungsaufwendungen	58.527,30	7.882,57	5.784,91	72.194,78
Schulischer Aufwand	14.500,00	8.800,34		23.300,34
Verwaltungskostenbeitrag lt. MRG	19.575,70	3.655,01		23.230,71
Gastbeiträge für Schüler in anderen Gem.	3.503,18	27.348,45		30.851,63
Lebensmitteleinkauf			46.521,85	46.521,85
Sonstiger Betriebsaufwand	30.904,40	7.978,32	1.712,72	40.595,44
Gesamteinnahmen:	205.059,49	14.100,73	114.049,96	333.210,18
hievon:				
Gastschulbeiträge von anderen Gemeinden	194.887,30	723,09		195.610,39
Landeszuschüsse	1.579,00	9.690,02		11.269,02
Kostenersätze (Sauna, Turnsaalbenütz. etc)	4.127,30			4.127,30
Elternbeiträge Nachmittagsbetreuung	360,00	3.687,62		4.047,62
Essensbeiträge Schülerausspeisung			112.865,24	112.865,24
Sonstige Einnahmen	4.105,89		1.184,72	5.290,61
Gemeindeaufwand im laufenden Budget	80.945,45	79.633,59	8.124,73	168.703,77
Anmerkung: Die Betriebskosten im Bereich der Schülerausspeisung (Strom, Heizung etc.) sind in den Kosten bei der Neuen Mittelschule enthalten.				

Die Schulküche ist zahlenmäßig in der unten angeführten Tabelle eingerechnet. Nähere Infos zur Schulküche werden in der nächsten Ausgabe der Gemeinde-Info enthalten sein.

THEATERBUS

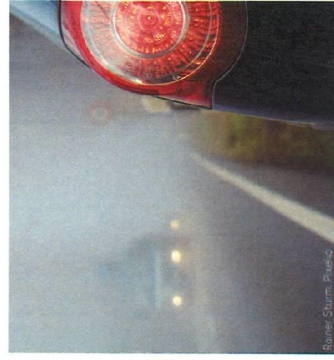
Mit den Theaterbussen kommt man sicher und bequem auch ohne Auto zu den Vorstellungen ins Linzer Musiktheater. Nähere Informationen zum Theaterbus erhalten Sie online: www.landestheater-linz.at/theaterbusse.

DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

Selbstschutz ist der beste Schutz beim:

AUTOFAHREN IM HERBST

Die frühere Dämmerung, Regen, Laub und Nebel bedeuten im Herbst für alle Verkehrsteilnehmer eine große Umstellung. Vor allem für die Autofahrer herrschen mit einer schlechteren Sicht, einer rutschigeren Fahrbahn und einem längeren Bremsweg schwierigere Fahrbedingungen. Es empfiehlt sich, im Herbst sein Fahrzeug einem Winter-Check zu unterziehen, um für die kalte Jahreszeit gerüstet zu sein.

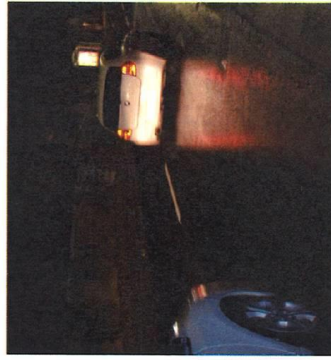


Sicherer unterwegs:

- Machen Sie sich ein umfangreiches Bild von den Straßen
- Fahren Sie vorausschauend und passen Sie Ihre Geschwindigkeit an die Straßen- und Witterungsverhältnisse an
- Beachten Sie das Rechtsfahrgebot und gehen rechtzeitig vom Gas
- Achten Sie auf Laub, Fallobst und verstärkt auftretende Nässe, diese erhöhen die Rutschgefahr
- Aktivieren Sie bei Nebel die Nebelschlussleuchte
- Leisten Sie den Vorgaben der Verkehrsbeeinflussungsanlagen Folge
- Ab 1. November müssen Pkws Winterreifen bei winterlichen Fahrverhältnissen montiert haben
- Vorsicht vor Wildwechsel
- Denken Sie auch als Fußgänger an Ihre Sicherheit und tragen Sie reflektierende Warnwesten und Bänder

Machen Sie einen Wintercheck:

- Überprüfen Sie die Winterreifen auf ein ausreichendes Profil
- Säubern Sie die Windschutzscheiben von außen und innen
- Testen Sie Ihre Scheinwerfer, ob Sie funktionstüchtig und sauber sind
- Überprüfen Sie die Batterie
- Testen Sie die Wischblätter
- Verwenden Sie frostsicheres Scheibenputzmittel



1 Mehr Informationen erhalten Sie unter:

Oberösterreichischer Zivilschutz
Petzoldstraße 41, 4020 Linz
Telefon: 0732 65 24 36
E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at
www.zivilschutz-ooe.at

DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

Selbstschutz ist der beste Schutz bei:

DUNKELHEIT IM STRASSENVERKEHR

Ein Autofahrer mit Abblendlicht kann einen reflektierenden Streifen wesentlich früher erkennen. Zeitgerechtes Abbremsen oder Ausweichen wird dadurch möglich. Mit rückstrahlender Kleidung oder Streifen sind Fußgänger, Radfahrer, Hobbysportler... und vor allem Kinder auf dem Schulweg sichtbarer und damit sicherer unterwegs.



Fußgänger:

- Helle Kleidung tragen
- Kleidung mit Reflektoren ausrüsten
- Auf Rundum-Sichtbarkeit (360°) achten
- Warnweste zusätzlich zur gesetzlichen Tragepflicht verwenden
- Vorbild für Kinder sein

Radfahrer:

- Obligatorische Reflektoren anbringen (vorne weiß, hinten rot)
- Leuchtpedale
- Speichenreflektoren
- Licht vor Fahrt kontrollieren

Auto- und Motorradfahrer:

- Fahrverhalten den Sicht- und Witterungsverhältnissen anpassen
- Heck- und Windschutzscheiben sowie Fahrzeuglichter sauber halten
- Immer wieder prüfen, ob alle Lichter funktionieren
- Licht und Scheinwerfereinstellung vor der Fahrt kontrollieren
- Rechtzeitig abblenden



Reflektorbänder sind, solange der Vorrat reicht, beim OÖ Zivilschutz erhältlich!

1 Mehr Informationen erhalten Sie unter:

Oberösterreichischer Zivilschutz
Petzoldstraße 41, 4020 Linz
Telefon: 0732 65 24 36
E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at
www.zivilschutz-ooe.at

**SELBST-
SCHUTZ**
IST DER
BESTE
SCHUTZ.

SORGEN
SIE FÜR
NOTFÄLLE
VOR.
zivilschutz-ooe.at



OBERÖSTERREICHISCHER
ZIVILSCHUTZ

